

# **Mit Cojali strategische Zusammenarbeit**

Cojali, ein weltweit führender Hersteller von Multimarken-Diagnosesystemen für Nutz-, Agrar und Baufahrzeuge, und Granit Parts verstärken ihre Zusammenarbeit. So wird die bisherige Zusammenarbeit mit Cojali weiter ausgebaut und auf eine vertragliche Basis gestellt.

Im Fokus der Kooperation steht der Ausbau vernetzter Technologien für den Werkstattbereich. Für 2020 liegt der Schwerpunkt neben der Diagnose auf der Förderung von Multimarken-Telematik-Systemen mit Ferndiagnosemöglichkeiten sowie ISOBUS-Verbindungslösungen zwischen Traktoren und angehängten Geräten.

Der Zugang zu Informationen und zu den Fahrzeugen wird für Fachwerkstätten zukünftig immer wichtiger. Granit Parts und Cojali wollen mit ihrer Zusammenarbeit in diesem Segment gemeinsam neue Tools entwickeln, die die Zukunftsfähigkeit der Werkstätten stärken sollen.

Bereits seit 2017 arbeiten Granit Parts und Cojali im Bereich der Multimarken-Diagnose in der Agrartechnik eng zusammen. Ein wichtiger Bestandteil der Kooperation ist seitdem die Ausbildung kompetenter Fachberater für die Jaltest Diagnosesysteme. Granit Parts kann seinen Kunden so Fachberatung und Weiterbildungsmöglichkeiten für Diagnosesysteme anbieten. Diese Investition hat für beide Unternehmen zu einer positiven Umsatzentwicklung in den Jahren 2018 und 2019 geführt.



Nach der Vertragsunterzeichnung: Venancio Alberca Gómez-Galán, Geschäftsführer der Cojali Gruppe, (li.) und Hans-Peter Fricke, Geschäftsführer der Fricke Gruppe.